Großlangheim

Notwendige Umrüstung

[22.12.2014] Mithilfe des Unternehmen N-ERGIE hat die Marktgemeinde Großlangheim ihre Lampen auf LED-Technik umgerüstet. Damit soll ein aktiver Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz geleistet werden.

Die Marktgemeinde Großlangheim setzt bei der Straßenbeleuchtung neue Maßstäbe: So wurden alle Leuchten auf Leuchtdioden, so genannte LEDs, umgestellt. Diese vermindern den Energieverbrauch gegenüber dem bisher eingesetzten Beleuchtungssystem um circa 40 Prozent. Dadurch können pro Jahr über 9.000 Kilogramm CO2 eingespart werden. „Unsere alten Lampen waren 30 bis 40 Jahre alt, eine Umstellung der Technik wurde nötig“, erklärt Bürgermeister Karl Höchner. „Die Vorteile von LED liegen für uns auf der Hand: Mit dem Umrüsten der Leuchten leistet der Markt Großlangheim einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.“ Ein weiteres Argument war die verbesserte Beleuchtungstechnik: Durch Lichtbündelung und Spiegelung kommt mehr Licht auf den Straßen und Wegen an. Daraus resultiert eine erhöhte Verkehrssicherheit. Unterstützung erhielt die Kommune bei dem Projekt durch das Unternehmen N-ERGIE. „In Teilen des Ortszentrum haben wir in Abstimmung mit der Gemeinde erstmals LED-Leuchten in nostalgischer Optik verwendet“, erklärt Jürgen Lang, Betreuer für kommunale Kunden bei N-ERGIE. „Das zeigt, wie vielfältig die LED-Technik eingesetzt werden kann.“

(cs)

Stichwörter: Energieeffizienz, N-ERGIE,